

Liebe Angehörige, liebe Trauergemeinde,

wir sind heute hier, um von Karl-Heinz Jakobi Abschied zu nehmen. Zuallererst möchte ich Gott Dank sagen für unsern lieben Bruder Karl-Heinz Jakobi. Wir sind dankbar für Vieles, was er in seinem Leben unter uns bewirkt hat.

Karl-Heinz Jakobi war von 1984-2001 hauptamtlich in der Arbeitsgemeinschaft der CVJM, davon 15 Jahre als Generalsekretär. Während dieser Zeit durfte ich ihn kennen und schätzen lernen. Und ich kann von ganzem Herzen sagen, ich bin froh, dass wir ihn und seine Frau Anne in der AG hatten!

Er war ein Mann, dem Gott überragend wichtig und der in seinem Dienst für die AG gewissenhaft und hoch engagiert war.

Ich möchte hier ein paar kurze Schlaglichter herausgreifen,

- Karl-Heinz hatte ein weites Herz und große Integrationskraft. Er hat maßgeblich dazu beigetragen, dass während seiner Jahre als Generalsekretär die Mitgliedsvereine zu einer sichtbar größeren Einheit zueinander fanden. Nach der Wiedervereinigung gehörten rund 70 Ortsvereine der AG an.
- Er war ein Mann Gottes, der einer Auseinandersetzung nicht aus dem Weg ging, sondern darin suchte, was der Gedanke Gottes war.
- Mit starkem persönlichem Einsatz war Karl-Heinz auch die generationsübergreifende Arbeit sehr wichtig, was dazu geführt hat, dass er zusammen mit Christel Schmidt die Stiftung „Weg, Wahrheit, Leben“ ins Leben gerufen hat.
- Karl-Heinz war sich der Gegenwart und Wirklichkeit Gottes in seinem Reden und Handeln in besonderer Weise bewusst. Das war auch der Grund, weshalb seine Email-Adresse „Trialog ...“ hieß. Wenn er mit jemand redete, dann war ihm klar, dass Gott mit dabei war, zuhörte und „mit redete“. Sein Reden war oft so, dass er aus einem Gedanken, den er aussprach, direkt ins Gebet überging – in einem nahtlosen Übergang. Man wusste gelegentlich nicht, ob er mit einem selbst oder mit Jesus sprach. Es war aber absolut stimmig. In solchen Gesprächen war die Gegenwart Gottes zum Greifen nahe. Ich habe selten einen Menschen erlebt, dem Gott so etwas so stark gegeben hat wie Karl-Heinz.

Wir sind Gott dankbar, dass wir mit Karl-Heinz Jakobi ein Stück unseres Lebensweges teilen durften. Wir verdanken ihm viele Impulse, die er unserem persönlichen Leben und der AG der CVJM geben durfte.

Friedhart Reiner, München

Die Traueradresse lautet:

Joachim und Rosel Lies (Rosel Lies ist die Schwester von Karl-Heinz)
Pfalzstraße 16
35232 Dautphetal